

I. N. 194. 183



CORRESPONDENZ-KARTE.



An Herrn J. Wilhelm Wien

101. Adr.

Herrn J. W. Kofler

I, Holzzeile 908 Wien



Lieber Julian!

Prag, 16. 10. 82. -

Mein heutiges Schreiben hat nur den Zweck,  
Dir an's Herz zu legen, Du mügest, wenn Du  
sich in Wien noch so kurz aufhältst, nicht  
versäumen, Adensamer's zu besuchen.  
Sie wohnen Landstrasse (III), Karntnermarkt  
№ 23. - Du wirst's sicher nicht be-  
reuen! - Auch freuen sich alle sehr,  
Dich kennen zu lernen, besonders, da  
sich in Bad Vellach als Kienzl-Inter-  
pret musikalisch auftrat !!!!!!!  
wenn' Dir der Nek von ihnen erzählen. -  
Dann vergiss auch nicht, alle auf  
das Verbleiben von mir zu grüßen;  
frage Hanna um die Bedeutung des  
Wortes "Wankel" und, wie ihr meine  
"Weise der Jugend" gefallen hat. Pepi,  
unser Schmetterling, entrichte meinen  
Danke für seinen ordinären, jedoch  
mit großem Genuß und freudigen gelesenen  
Brief. Theodor zoll mir schreiben,  
Hanna so bald als möglich antwor-  
ten. Vergiss nichts! Am besten, Du schickst  
Dir sämtliche Aufträge auf einen Zettel,  
und liest sie herab! Komm' bald! Das  
Kommen ist, vom "Verzinsungspunkte" aus  
beruht, eine sehr vernünftige Idee!  
Günse & Rossoppe vielmal und sage  
ihm, dass wir uns alle sehr auf ihn  
freuen. Es küsst Dich 42  $\frac{2}{3}$  Mal  
Dien von Dir geliebter Bomben  
Vergiss nichts! - *Zeman*